

Luft nach oben



H.-B. Henkel-Hoving,
Chefredakteur

Stellen Sie sich vor, an einem schönen Sonntag mit der Familie ins Schwimmbad zu gehen. Schwimmen, planschen und zum Spaß ein bisschen tauchen. Den Gummiring auf dem Beckenboden haben Sie zu fassen bekommen, nun wollen Sie wieder nach oben und Atem holen. Aber das geht nicht. Irgendetwas hält Sie fest. Sie strampeln und strampeln. Die Luft wird immer knapper ...

Ich weiß nicht, wie sich Menschen fühlen, die künstlich beatmet werden, aber für mich wäre es ein Alptraum. Die Angst, dass das Beatmungsgerät versagt, die Abhängigkeit von Ärzten und Pflegern, der Mangel an Privatsphäre – all dies belastet Patienten und ihre Angehörigen sehr, wie Professor Dr. Michael Ewers in unserer Titelgeschichte ab Seite 20 deutlich macht.

Der Hochschullehrer hat im Rahmen einer Studie tiefe Einblicke in die heterogene Qualität der ambulanten Behandlung von Beatmungspatienten gewonnen, deren Zahl Experten bundesweit auf 15.000 bis 20.000 schätzen. Mein Eindruck: Es ist höchste Zeit, dass Politik, Kassen, Medizin und Pflege sich intensiver mit dem Thema befassen.

Der Berliner Lungenfacharzt Dr. Eckehard Frisch macht sich schon seit Langem für eine bessere Versorgung und mehr Lebensqualität von Beatmungspatienten stark. Mein G+G-Kollege Thomas Hommel und Fotograf Marc-Steffen Unger haben dem Mediziner bei seiner Arbeit über die Schulter gesehen und bewegende Begegnungen in Wort und Bild festgehalten. Etwa mit Walter Kreiser, der wenige Tage nach dem Besuch friedlich eingeschlafen ist. Thomas Hommel: „Die Betreuung von Beatmungspatienten ist nicht nur Gerätemedizin. Ärzte und Pflegekräfte brauchen auch ein besonderes Maß an Empathie und vor allem Zeit.“

In diesem Sinne Ihr


henkelhoving@kompakt.de

MAGAZIN

12 EIN WILDWUCHS AN REGELUNGEN

Der neue Krankenhaus-Report belegt: Kliniken und niedergelassene Ärzte behandeln Patienten nebeneinander her. Das ist gefährlich und teuer.

Von Thomas Hommel

14 SICHER UNTERWEGS IM NETZ

Gesundheitstipps, Ärzteverzeichnisse, Klinikportale – damit sich Patienten im www-Wust nicht verirren, sind verlässliche Infos nötig, so ein neues Gutachten.

Von Thomas Rottschäfer

15 PFLEGE VOLLER TATENDRANG

Begutachtung, Ausbildung, Kammern – in der Pflege verändert sich einiges. Ein Grund mehr, die Zukunft tatkräftig anzupacken, so Experten auf einer Tagung.

Von Anne Töpfer

16 KEIN BILD VOM ALTER

Mediale Randgruppe: Nach einer Studie kommen Senioren in den Medien selten vor. Und die Altenpflege erhält oftmals nur Negativschlagzeilen.

Von Thomas Hommel

17 ÜBUNG MACHT DEN MEISTER

Eine aktuelle Studie zu Operationen an der Bauchspeicheldrüse belegt: Mit Mindestmengen lässt sich die Qualität stationärer Behandlungen sichern.

Von Thomas Hommel

18 ARZNEIKOSTEN TREIBEN EUROPA UM

Wucher bei Arzneimittelpreisen, Highspeed bei der Medikamenten-Zulassung – die Europäische Union hat einiges zu tun, um Fehlentwicklungen zu zügeln.

Von Thomas Rottschäfer

19 „ÄRZTE SOLLTEN BESSER ZUHÖREN“

Homöopathische Mittel sind beliebt. Dies liegt unter anderem daran, dass sich die Schulmedizin nicht genug Zeit für die Patienten nimmt, sagt der Gesundheitswissenschaftler Norbert Schmacke.

TITEL

20 LUFT FÜRS LEBEN DAHEIM

Künstlich beatmet und trotzdem zu Hause – das für Patienten, Angehörige und Pflegekräfte sich bringt, macht eine aktuelle Studie deutlich

Von Michael Ewers, Christiane Schaepe und Jennifer Hartl

26 MISSION LEBENSQUALITÄT

Therapie abstimmen, Hilfsmittel organisieren, Arzneien dosieren: Eine Praxis für außerklinische Beatmung hilft schwerstkranken Menschen, selbstbestimmter zu leben.

Von Thomas Hommel (Text) und Marc-Steffen Unger (Fotos)

THEMEN

32 NEUE REGELN IM PILLEN-POKER

Große Gewinne der Pharmafirmen, schwere Lasten für die Kassen – damit neue Präparate bezahlbar bleiben, sind die Vorgaben für die Preisfindung zu korrigieren.

Von Sabine Richard

RUBRIKEN

- 9 **Rundruf** Kurzarmkittel gegen Keime?
- 11 **Kommentar** Mehr Mut gegen Blockierer
- 38 **Recht** Keine Apothekenwahl bei Vertrag
- 40 **AOK-Notizen** Aktuelles aus Bund und Ländern
- 42 **Service** Bücher, Termine und mehr
- 44 **Debatte** Ausbildungsreform: Eine Pflege für jedes Alter
- 45 **Nachlese** Briefe an die Redaktion
- 45 **Impressum** Wer steckt hinter G+G?
- 46 **Letzte Seite** BECKs Betrachtungen



Häusliche Beatmung: Balanceakt zwischen Privatsphäre und Patientensicherheit



Reportage: Berliner Spezialpraxis im Einsatz bei außerklinisch beatmeten Patienten



Arzneimittel-Preise: Trümpfe gegen den Kostenschub